Verzicht auf...

Autor(en): **Jenni, Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **80 (2005)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-714719

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

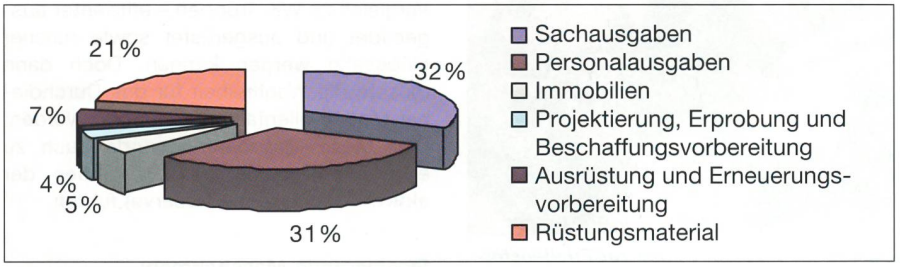
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Verzicht auf ...

Richtiger Schritt in der Realisierung der Armee XXI

Das VBS will in Zukunft u.a. auf verschiedene Militärflugplätze, auf zahlreiche Truppenlager und Gemeindeunterkünfte, auf Bundes- und Vertragsschiessplätze sowie auf überflüssige Logistikinfrastruktur verzichten. Damit verbunden ist ein schmerzhafter Personalabbau beim VBS und den Kantonen.



Aufteilung des Verteidigungsbudgets (Voranschlag 2004, [Betriebsausgaben 2657 Mio.] Quelle: VBS)

Diese kurz vor Weihnachten für die Betroffenen wenig erfreulichen Nachrichten wurden am 6. Dezember 2004 von Bundesrat

Oberstlt Peter Jenni, Muri bei Bern

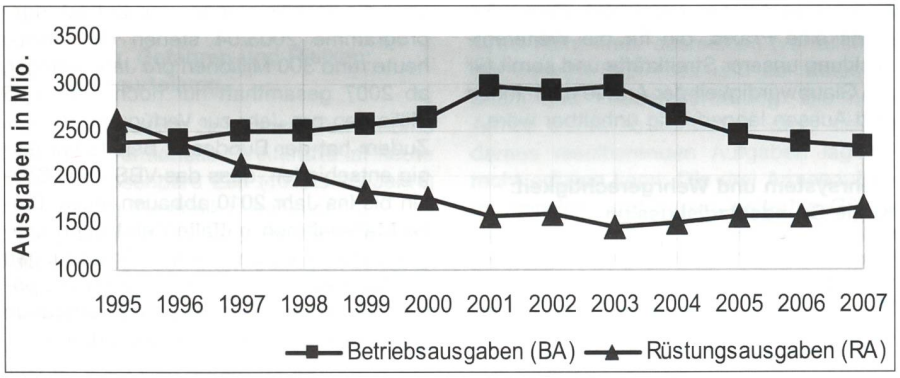
Samuel Schmid und dem Chef der Armee, Korpskommandant Christophe Keckeis, den kantonalen Militärdirektoren und der Öffentlichkeit im Rahmen einer Medienorientierung vorgestellt. Wie nicht anders zu erwarten, stiessen die Pläne nicht überall auf Zustimmung. In diesem Zusammenhang muss aber daran erinnert werden, dass Volk und Stände in der Volksabstimmung vom 18. Mai 2003 mit überzeugender Mehrheit der Armee XXI zugestimmt haben. Während die Armee immer kleiner wurde, blieb der Koloss Verwaltung in alter Grösse bestehen.

Die Armeeführung macht nun das, was sie längst hätte tun sollen. Sie will die überdimensionierte Ausgestaltung der Infrastrukturen auf das noch erforderliche und tragbare Mass zurückführen. Wie der Chef der Armee ausführte, geht es jetzt darum, die auf die Armee 61 ausgelegte Ausbildungs-, Einsatz- und Logistikinfrastruktur auf die Bedürfnisse der verkleinerten Armee XXI zu reduzieren. Damals hatte die Armee einen Bestand von über 600 000 Mann! Die neue Armee verfügt noch über rund 200 000 Angehörige.

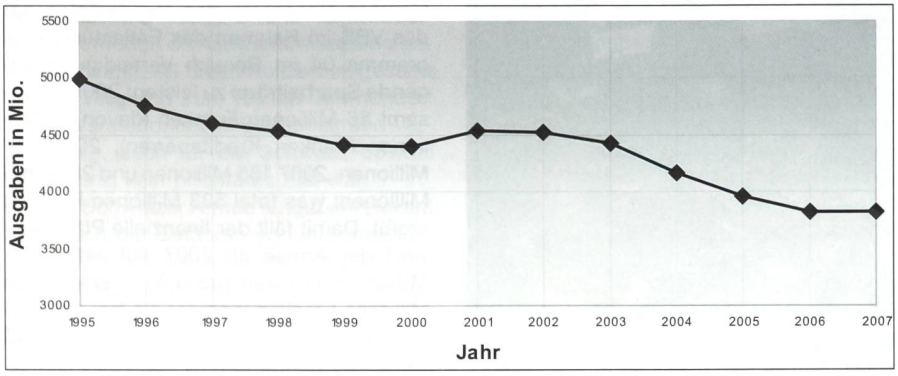
Mehr Geld für Investitionen

Bis heute nahmen im VBS die Betriebskosten zulasten der Investitionen kontinuierlich zu. Das hatte zur Folge, dass die Sparbeschlüsse des Bundes beim VBS primär zum Investitionsverzicht führten. Der jetzt eingeleitete Abbau im Bereich Infrastruktur und Betrieb ist deshalb zu begrüssen. Die frei werdenden Mittel sind zwingend für die Ausrüstung der Armee XXI einzusetzen. Der Nachholbedarf bei den Führungssystemen und der Luftverteidigung – um nur zwei Beispiele zu nennen – ist eklatant.

Dass die Massnahmen für die betroffenen Mitarbeiter, Kantone und Standorte schmerzhaft ist, ist nachvollziehbar. Angesichts der Struktur der Ausgaben zugunsten der Verteidigung in der Vergangenheit blieb dem VBS gar keine andere Wahl. Im Lichte dieser Tatsachen verdienen die Verantwortlichen in ihren Bemühungen unsere Unterstützung.



Verhältnis Betriebs-, Rüstungsausgaben 1995–2007 (Quelle EFD/VBS)



Verteidigungsausgaben 1995 bis 2007 (Quelle EFD/VBS)

Schweizer Paraplegiker Stiftung
Tel. 061-225 10 10
sps@paranet.ch
www.paranet.ch
PC 40-8540-6

Etwas Gutes tun

Denken Sie an die Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Verlangen Sie unsere Unterlagen